

Florian Altenhöner

Der Mann, der den 2. Weltkrieg begann - Alfred Naujocks: Fälscher, Mörder, Terrorist

Mittwoch, 16.11.2011, 19.00 Uhr

Marburger Staatsarchiv (Friedrichsplatz 15)

Eintritt ist frei

Jenseits jeglicher „Agentenromantik“ zeichnet Florian Altenhöner anhand bislang unbekannter Quellen den Lebensweg eines deutschen Kriegsverbrechers mit außergewöhnlicher Karriere im Sicherheitsdienst (SD) der SS u. legt damit die erste Biografie eines SD-Geheimagenten vor. Bekannt ist Naujocks vor allem durch den von ihm angeführten Scheinüberfall auf den oberschlesischen Rundfunksender Gleiwitz am 31.08.1939, der der deutschen Propaganda den gewünschten Vorwand für den deutschen Überfall auf Polen am 01.09.1939 lieferte. Naujocks war darüber hinaus an Morden u. Entführungen beteiligt, u. spielte sich nach seinem Seitenwechsel 1944 als Widerstandskämpfer auf. Altenhöners Vortrag wird eine genauso typische wie untypische Karriere eines deutschen Kriegsverbrecher aufzeigen.

Die Veranstaltung wird von Geschichtswerkstatt Marburg e.V., ZDM e.V., Kulturelle Aktion Marburg - Strömungen e.V. mit freundlicher Unterstützung der Buchhandlung Roter Stern organisiert.